



Pressemitteilung (2011-23 vom 13.07.2011 - 5 Seiten)

der Regio Augsburg Wirtschaft GmbH / Tel. 0821 / 45010-200

AUGSBURG Innovationspark sichert die wirtschaftliche Zukunft der Region

AUGSBURG Innovationspark ist das Schlüsselprojekt für die wirtschaftliche Zukunft des Wirtschaftsraums Augsburg. Darin waren sich alle Redner aus der Region, von den Wirtschaftskammern, vom Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur Verkehr und Technologie sowie der aus Wissenschaft einig. Bei der großen Veranstaltung der Stadt Augsburg und der beiden Kammern Industrie- und Handelskammer Schwaben und Handwerkskammer für Schwaben zum Thema „AUGSBURG Innovationspark – technologische Potentiale und wirtschaftliche Perspektiven“ wiesen Unternehmer und Wissenschaftler deutlich nach, welche großartigen Potenziale Wissenschaft und Wirtschaft in der Region A³ besitzen und dass diese eine ideale Grundlage dafür bilden, den AUGSBURG Innovationspark zu einem bedeutenden Zentrum für Ressourceneffizienz und damit auch zu einem technologischen und Job-Motor für die Region werden zu lassen.

Rund 200 Gäste waren der Einladung zur Messe Augsburg gefolgt, um sich dort aus erster Hand zum aktuellen Sachstand über den AUGSBURG Innovationspark und dessen Potenziale zu informieren. Ein illustrierter Kreis an Rednern zeigte die Bedeutung des Projektes für den Wirtschaftsraum Augsburg, aber auch den Freistaat Bayern. Für die Region begrüßten Dr. Kurt Gribl, Oberbürgermeister der Stadt Augsburg, und Landrat Martin Sailer, Landkreis Augsburg die Gäste. Dr. Andreas Kopton, Präsident der Industrie- und Handelskammer Schwaben, und Jürgen Schmid, Präsident der Handwerkskammer für Schwaben, sprachen für die Wirtschaft. Ministerialdirigent Dr. Roland Mertz würdigte das Projekt aus dem Blick des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft Infrastruktur Verkehr und Technologie. Seitens der Unternehmer und der Wissenschaft sprachen Herr Prof. Dr.-Ing. Manfred Hirt, ehemaliger Vorstandssprecher der Renk AG und Sprecher des Kompetenzrates Augsburg Innovationspark, Dr. Reinhard Janta, Geschäftsführer der SGL Carbon GmbH, Meitingen, und Vorstandsvorsitzender des Carbon Composites e. V., Franz Weißgerber, Geschäftsführer der iii-Carbon sprach für die Mittelständler der Region und Prof. Dr. Axel Tuma schilderte als Vizepräsident der Universität Augsburg und Mitglied des

Pressekontakt

Andreas Thiel, Geschäftsführer
Regio Augsburg Wirtschaft GmbH
Karlstr. 2, 86150 Augsburg

Tel. (+49) 821 45010-200
andreas.thiel@region-A3.com
www.regio-augsburg-wirtschaft.de

Alle Neuigkeiten rund um die
Regio Augsburg Wirtschaft GmbH
finden Sie unter
www.region-A3.com/aktuelles.html

Die Regio Augsburg Wirtschaft GmbH wird unterstützt von:



Das Regionalmanagement der Regio Augsburg Wirtschaft GmbH wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie





Instituts für Materials Resource Management die wissenschaftliche Basis für den Innovationspark als Zentrum der Ressourceneffizienz. Allein diese Rednerliste ist ein Beweis für die nachhaltige Unterstützung des Vorhabens AUGSBURG Innovationspark wie auch für die Breite und Tiefe an Kompetenzen, die Unternehmen und Wissenschaft in das Projekt einbringen. Alle Redner sehen im Augsburg Innovationspark die technologische und wirtschaftliche Vision für die Zukunft des Wirtschaftsraums Augsburg A³. Hier einige Zitate aus den Grußworten und Vorträgen in Sachen AUGSBURG Innovationspark:

Oberbürgermeister Dr. Kurt Gribl:

„In Zeiten steigender Ressourcenknappheit wird es immer wichtiger, Arbeitskraft, Material und Energie wirtschaftlich einzusetzen. Mit dem AUGSBURG Innovationspark gehen wir einen großen und wichtigen Schritt in Richtung Ressourceneffizienz. Neben der Erforschung des Werkstoffs Carbon, dem „Schwarze Gold“, wird dessen Einsatzfähigkeit für die Serienfertigung in Branchen wie etwa dem Kfz- und Flugzeugbau getestet. In Wechselwirkung von Firmen, Forschungsinstituten und der Universität sollen im AUGSBURG Innovationspark neue Produkte und hoch qualifizierte Arbeitsplätze entstehen. Ein solches Projekt hat dann eine gute Zukunft, wenn es vom gesamten Wirtschaftsraum Augsburg gemeinsam getragen wird. Ich bin sicher, dass der AUGSBURG Innovationspark aber nicht nur für die regionale Entwicklung, sondern weit darüber hinaus einen bedeutenden Mehrwert schafft.“

Landrat Martin Sailer, Landkreis Augsburg:

„Für ein solch regional übergreifendes und bedeutendes Projekt gibt es natürlich eine sehr grundlegende Voraussetzung: es muss zunächst ein klares JA und den politischen Willen zum Innovationspark geben. Dabei ist es wichtig, dass dies mehrheitlich und parteiübergreifend erfolgt. Gerade bei visionären Projekten ist es von übergeordneter Bedeutung, dass Wirtschaft, Gesellschaft und Politik an einem Strang ziehen. Und gerade hier möchten und werden wir als Landkreis unseren Beitrag leisten. Ich kann Ihnen daher erfreulicher Weise über den Beschluss in der gestrigen Kreisausschusssitzung berichten, dass sich der Landkreis Augsburg mit rund einem Drittel an den Kosten der Entwicklungsstudie beteiligen wird. Damit geben wir als Landkreis ein deutliches Signal, dass wir grundsätzlich zum AUGSBURG Innovationspark stehen. Gleichzeitig möchten wir auch finanziell einen Beitrag zur Entwicklungsstudie leisten, welche eine wichtige Grundlage für weitere Entscheidungen sein wird. Für uns ist es auch wichtig, dass wir in die Planungen und Entscheidungen eingebunden sind.“

Pressekontakt

Andreas Thiel, Geschäftsführer
Regio Augsburg Wirtschaft GmbH
Karlstr. 2, 86150 Augsburg

Tel. (+49) 821 45010-200
andreas.thiel@region-A3.com
www.regio-augsburg-wirtschaft.de

Alle Neuigkeiten rund um die
Regio Augsburg Wirtschaft GmbH
finden Sie unter
www.region-A3.com/aktuelles.html

Die Regio Augsburg Wirtschaft GmbH wird unterstützt von:





Dr. Andreas Kopton, Präsident Industrie- und Handelskammer Schwaben:

„Die Entscheidungen, die von der Bayerischen Staatsregierung und von den Unternehmen getroffen wurden, hier im Großraum Augsburg für ganz Bayern und für den gesamten süddeutschen Raum etwas ganz Besonderes zu schaffen, sind nicht nur für Deutschland, sondern für ganz Europa wegweisend.“

„Internationale Planer, wie Kees Christiaanse, attestieren der besonderen Lage des zukünftigen AUGSBURG Innovationsparks in Europa ein Alleinstellungsmerkmal. Uns steht zwischen der Universität und der Messe Augsburg ein Areal zur Verfügung, das hervorragend erschlossen ist und für die Entwicklung des notwendigen „Kreativen Milieus“ alle Voraussetzungen bietet.“

„Wir wollen Aufmerksamkeit wecken! Aufmerksamkeit dafür, dass wir mit den vier Themen, die inhaltlich den Augsburg Innovationspark tragen, nämlich Mechatronik, IT, Umwelt und Faserverbund, als Produktionsstandort die richtigen Weichen gestellt haben.“

Jürgen Schmid, Präsident der Handwerkskammer für Schwaben:

„Die Handwerkskammer für Schwaben nimmt eine zentrale Funktion beim Entstehen des AUGSBURG Innovationsparks ein. Sie ist der Motor des Technologietransfers in die Handwerksbetriebe. Als „verlängerte Werkbank der Industrie“ muss sich das Handwerk mit Zukunftstechnologien wie Faserverbundtechnik beschäftigen. Auch die immer knapper werdenden Ressourcen betreffen alle Handwerker und so ist Ressourcen effizientes Handeln unverzichtbar!“

Prof. Dr.-Ing. Manfred Hirt:

„Der Innovationspark soll kein typisches Gewerbegebiet sondern ein Entwicklung-Zentrum werden. Wir möchten, dass sich das gesamte Areal auch außerhalb der Arbeitszeiten mit Leben füllt.“

Dr. Reinhard Janta:

„Der süddeutsche Raum befindet sich bereits heute, aufgrund der hohen Dichte von Kompetenzen in der Verarbeitung von Carbonfasern sowie der darauf basierenden Verbundwerkstoffe, in einer ausgezeichneten Ausgangsposition. Insbesondere die Region Schwaben kann eine führende Rolle übernehmen. Es gilt, das Know-How im Bereich CFK zu bündeln und diese Region

Pressekontakt

Andreas Thiel, Geschäftsführer
Regio Augsburg Wirtschaft GmbH
Karlstr. 2, 86150 Augsburg

Tel. (+49) 821 45010-200
andreas.thiel@region-A3.com
www.regio-augsburg-wirtschaft.de

Alle Neuigkeiten rund um die
Regio Augsburg Wirtschaft GmbH
finden Sie unter
www.region-A3.com/aktuelles.html

Die Regio Augsburg Wirtschaft GmbH wird unterstützt von:





zu einem der weltweit führenden Kompetenzzentren für neue Werkstoffe, insbesondere Verbundwerkstoffe, zu entwickeln.“

„Die Leichtbautechnologie nimmt bei der Ressourcenschonung eine entscheidende Rolle ein. Daher brauchen wir ein Innovationszentrum, dazu brauchen wir engagierte Unternehmen und dazu brauchen wir insbesondere diese Region.“

Prof. Dr. Axel Tuma, Vizepräsident der Universität Augsburg:

„Im südbayerischen Raum ist in den letzten Jahren ein effizientes Netzwerk aus außeruniversitären Forschungseinrichtungen, Hochschulen und der Wirtschaft entstanden. In diesem Netzwerk ist es möglich, die bei der Entwicklung, Produktion und Verwendung eines Produktes immer mehr in den Fokus rückenden Fragen von Rohstoffverfügbarkeit, von ressourceneffizientem Produktdesign, von der Entwicklung Ressourcen schonender Werkstoffe und Produktionstechnologien, und letztlich eines Produktrecyclings zu adressieren. In einem solchen Umfeld, in dem der AUGSBURG Innovationspark angesiedelt ist und ein verbindendes Element von Forschungsinstitutionen und Wirtschaft darstellt, werden die Innovationen für eine ressourceneffiziente Gesellschaft von morgen erfolgen.“

Franz Weißgerber, iii-Carbon:

„Als Vertreter der Kleinen und Mittelständischen Unternehmen freue ich mich über das Projekt AUGSBURG Innovationspark, da hier eine einmalige Chance für KMU besteht. Von der Werkstoffprüfung bis zur Nutzung spezieller Anlagen zu Testzwecken hoffe ich, dass die KMU künftig von dieser einmaligen Infrastruktur profitieren werden. Die Möglichkeit der engen Zusammenarbeit mit Forschungseinrichtungen ist ein wichtiger Innovationstreiber. Davon profitiert das Unternehmen und die ganze Region.“

Zur Veranstaltungsreihe

Die Veranstaltung vom 12. Juli an der Messe Augsburg bildet den Auftakt für eine Innovationspark-Roadshow, die 2011 und 2012 mehrere Stationen in Schwaben und ganz Süddeutschland machen und für Faserverbundtechnologie und den AUGSBURG Innovationspark werben soll.

Das Marketing für den AUGSBURG Innovationspark wird von A³, der Regio Augsburg Wirtschaft GmbH, im Rahmen des Regionalmanagements im Wirtschaftsraum Augsburg derzeit komplett neu entwickelt und umgesetzt. Dafür erhält die gemeinsame Gesellschaft der Stadt Augsburg

Pressekontakt

Andreas Thiel, Geschäftsführer
Regio Augsburg Wirtschaft GmbH
Karlst. 2, 86150 Augsburg

Tel. (+49) 821 45010-200
andreas.thiel@region-A3.com
www.regio-augsburg-wirtschaft.de

Alle Neuigkeiten rund um die
Regio Augsburg Wirtschaft GmbH
finden Sie unter
www.region-A3.com/aktuelles.html

Die Regio Augsburg Wirtschaft GmbH wird unterstützt von:



Das Regionalmanagement der Regio Augsburg Wirtschaft GmbH wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie





und der benachbarten Landkreise Augsburg und Aichach-Friedberg eine Förderung seitens des Bayerischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie.

Weitere Infos und Pressebilder unter www.region-A3.com/augsburg-innovationspark.html. Hier finden Sie in Kürze auch die Präsentationen der Redner.

Pressekontakt

Regio Augsburg Wirtschaft GmbH

Geschäftsführer Andreas Thiel

Telefon: 0821-45010 200

presse@region-A3.com

www.regio-augsburg-wirtschaft.de

www.foerderverein.region-A3.com

Pressekontakt

Andreas Thiel, Geschäftsführer
Regio Augsburg Wirtschaft GmbH
Karlstr. 2, 86150 Augsburg

Tel. (+49) 821 45010-200
andreas.thiel@region-A3.com
www.regio-augsburg-wirtschaft.de

Alle Neuigkeiten rund um die
Regio Augsburg Wirtschaft GmbH
finden Sie unter
www.region-A3.com/aktuelles.html

Die Regio Augsburg Wirtschaft GmbH wird unterstützt von:



Das Regionalmanagement der Regio Augsburg Wirtschaft GmbH wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Infrastruktur, Verkehr und Technologie

